

VERKEHR

"Viele Blitzer sind überflüssig"

Donnerstag, 27. November 2008 02:43

Im Berliner Straßenverkehr wird zuviel geblitzt - oft an Straßen, an denen eine Überwachung nicht dringend notwendig ist. Das sagt zumindest der verkehrspolitische Sprecher der CDU, Rainer Ueckert.

"Viele Autofahrer ärgern sich, wenn sie zum Beispiel auf die Autobahn fahren und dabei geblitzt werden, weil sie den Sinn nicht erkennen." Deshalb hat Ueckert von der Senatsverwaltung für Inneres prüfen lassen, an welchen Orten Geschwindigkeitskontrollen tatsächlich für mehr Sicherheit sorgen. Der direkte Zusammenhang, der vom Senat vermittelt wird, existiere nicht, sagte Ueckert.

"Wo viele Unfälle im Zusammenhang mit zu schnellem Fahren passieren, ist es wichtig", so Ueckert, "regelmäßig zu blitzen." Das sei aber an vielen Zu- und Abfahrten nicht der Fall. "Die Zufahrt von der Berliner Straße auf den Stadtring ist eine gerade Straße, dort kracht es selten." Ueckert hält Radarfallen dort für überflüssig. "Damit kassiert die Polizei nur die Bürger ab."

Kontrolliert wird auch die Anschlussstelle der Konstanzer Straße auf die A 100. Dort wurden in den vergangenen beiden Jahren 1469 Überschreitungen registriert, die Stadt Berlin nahm über die Strafzettel über 40 000 Euro ein

STRASSEN IM BLITZLICHT

Die Straßen, auf denen viele Unfälle passieren und nach Angaben von Innensenator Eberhardt Körting geblitzt wird, sind die Storkower Straße (Prenzlauer Berg), die Hasenheide (Neukölln), die Frankfurter Allee (Friedrichshain), die Straße am Juliesturm (Haselhorst) und die A 100 zwischen Funkturm und Kaiserdamm (Charlottenburg). Ein Vergleich zwischen den Kontrollen und den Unfällen aus 2006 und 2007 zeigt jedoch, laut Ueckert, dass "blitzen nicht zwangsläufig zu weniger Unfällen führt".

In der Storkower Straße stand 2006 fünf Mal eine Kamera, dennoch kam es zu 70 Unfällen. Obwohl im Jahr darauf 19 Kontrollen stattfanden, erhöhte sich die Zahl der Unfälle auf 76.

Verringert hat sich die Zahl der Unfälle in der Hasenheide. Nur 39 Mal kam es 2007 zu Unfällen, im Vorjahr waren es 63. Doch an der Straße fanden 2007 weniger Kontrollen statt, als zuvor. Ueckert will die Blitzer nicht abschaffen. "Ich möchte mich in erster Linie gegen überflüssige Geschwindigkeitsbegrenzungen einsetzen."

bih